

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	IX
Abkürzungsverzeichnis	XIX
A. Abstammungsrecht	1
I. Mutterschaft	1
II. Vaterschaft	1
1. Vaterschaft aufgrund der Ehe mit der Kindesmutter ..	2
2. Vaterschaft durch Anerkennung	4
3. Gerichtliche Feststellung der Vaterschaft	6
a) Blutgruppengutachten	6
b) DNS-Analyse	7
c) Erbbiologisches Gutachten	7
d) Tragezeitgutachten	7
III. Anfechtung der Vaterschaft	9
B. Namensrecht	13
I. Nachname des Kindes	13
1. Wahlrecht der Eltern bei gemeinsamer elterlicher Sorge	13
2. Name des Kindes bei Alleinsorge	14
3. Familienname bei späterer Begründung der gemeinsamen Sorge	15
4. Nachträgliche Namensänderung bei den Eltern	15
5. Einbenennung des Kindes bei Wiederheirat	15
6. Name des Kindes nach Scheidung der Eltern	17
7. Name des Kindes nach Anfechtung der Vaterschaft ..	18
II. Vorname des Kindes	19
C. Die Aufgaben des Jugendamtes	21
I. Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung	21
II. Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge	22

III.	Beratung und Unterstützung der nicht verheirateten Mutter bei der Vaterschaftsfeststellung und der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen	23
IV.	Beteiligung des Jugendamtes im gerichtlichen Verfahren	24
V.	Beistandschaft	24
	1. Fallgruppe: Feststellung der Vaterschaft	25
	2. Fallgruppe: Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen des Kindes	25
D.	Elterliche Sorge	29
I.	Begriffs- und Inhaltsbestimmung	29
	1. Personensorge	29
	2. Vermögenssorge	31
	a) Pflichten der sorgeberechtigten Eltern	31
	b) Rechte der Eltern	33
	c) Haftung der Eltern wegen Schädigung des Kindesvermögens	34
	d) Familiengerichtliche Maßnahmen bei Gefährdung des Kindesvermögens	34
	3. Rechtsgeschäftliche Vertretung des Kindes	35
	a) Allgemeines	35
	b) Vollmachtserteilung zugunsten eines Elternteiles	36
	c) Notvertretungsrecht eines Elternteiles	38
	d) Familiengerichtliche Genehmigung von Elterngeschäften	38
	e) Begrenzungen oder Ausschluß der elterlichen Vertretungsbefugnis	41
	f) Minderjährigenhaftungsbeschränkungsgesetz ...	44
	4. Einschränkung oder Ausschluß der elterlichen Sorge durch das Familiengericht	45
II.	Ausübung der elterlichen Sorge	47
	1. Elterliche Sorge verheirateter Eltern	47
	2. Elterliche Sorge nicht verheirateter Eltern	47
	a) Gemeinsame elterliche Sorge	48
	b) Die Alleinsorge der Mutter	50

3. Elterliche Sorge nach Trennung oder Scheidung	52
a) Beibehaltung der gemeinsamen Sorge	52
b) Entscheidungsrecht getrennt lebender Eltern bei gemeinsamer Sorge	54
c) Mitentscheidungsrecht für Stiefeltern und Lebenspartner	58
d) Übertragung der elterlichen Sorge auf einen Elternteil nach Trennung oder Scheidung	58
e) Übertragung der Alleinsorge auf den Vater	69
f) Außergerichtliche Vereinbarungen zur elterlichen Sorge	70
4. Entscheidung des Familiengerichts bei Meinungs- verschiedenheiten der Eltern	71
5. Ausübung der elterlichen Sorge bei Ruhen oder Verhinderung eines Elternteils	71
6. Elterliche Sorge bei Tod eines Elternteils bzw. nach Entziehung der Sorge	74
a) Vorkehrungen für Fall des Todes des Sorge- berechtigten	74
b) Wegnahme von einem Stiefelternteil oder einem umgangsberechtigten Haushaltsangehörigen	75
III. Abänderung gerichtlicher Sorgerechtsentscheidungen .	76
IV. Verfahrensfragen	77
1. Anhörung der betroffenen Kinder und Eltern	77
2. Beteiligung des Jugendamtes	79
3. Sachverständigengutachten	79
4. Verfahrenspflegschaft	80
5. Eilverfahren	81
6. Besonderheiten im Scheidungsverfahren	81
V. Herausgabe des Kindes	82
VI. Mediation	85
VII. Sorgerechtsangelegenheiten mit Auslandsbezug	86
1. Allgemeines	86
2. Zuständigkeit deutscher Gerichte	87
3. Anwendung deutschen Rechts	87
4. Kindesmitnahme ins Ausland durch einen Elternteil	90

a)	Das europäische Übereinkommen über die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen über das Sorgerecht für Kinder zur Wiederherstellung des Sorgeverhältnisses . . .	90
b)	Das Haager Übereinkommen über die zivil- rechtlichen Aspekte internationaler Kindes- entführung vom	91
c)	Kindesmitnahme in sonstige Länder (Nicht- vertragsstaaten)	95
E.	Umgangsrecht und Umgangspflicht	97
I.	Allgemeines	97
II.	Personenkreis	97
1.	Umgangspflicht und Umgangsrecht der Eltern	97
2.	Umgangsrecht des Kindes mit seinen Eltern	98
3.	Umgang des Kindes mit Großeltern, Geschwistern, Stiefeltern und Lebenspartnern	99
III.	Verhaltenspflichten der Eltern und der sonstigen Umgangsberechtigten	101
1.	Wohlverhaltensklausel	101
2.	Verlegung des Wohnortes	104
IV.	Regelungsbefugnisse des Familiengerichts	105
1.	Allgemeines	105
2.	Ausgestaltung des Umgangsrechts/Einzelbeispiele ..	106
a)	Dauer und Häufigkeit des Umgangs mit dem Kind	107
b)	Feiertagsregelungen	110
c)	Ferienzeiten	110
d)	Ausgefallene Besuche	111
e)	Ort des Umgangs	111
f)	Abholen und Zurückbringen	111
g)	Brief- und Telefonkontakte, Geschenke	112
h)	Einbeziehung dritter Personen in den Umgang ..	113
i)	Wille des Kindes in Umgangsfragen	114
j)	Kosten	115
3.	Einschränkung oder Ausschluß des Umgangs	115
4.	Gerichtliche Vermittlung in Umgangsverfahren	117

V.	Eilverfahren	118
VI.	Vollstreckung des Umgangsrechts	119
F.	Der Auskunftsanspruch	121
I.	Allgemeines	121
II.	Inhalt und Umfang der Auskunft	122
III.	Grenzen des Auskunftsanspruchs	122
IV.	Häufigkeit der Auskunft	123
G.	Kindesunterhalt	125
I.	Grundlagen	125
1.	Bedürftigkeit und Leistungsfähigkeit	125
2.	Unterhaltstabellen	126
3.	Einkommensermittlung	128
4.	Leistungsfähigkeit des Unterhaltspflichtigen	130
5.	Kindergeld	131
6.	Mangelfälle	134
II.	Unterhalt minderjähriger Kinder	135
1.	Allgemeines	135
2.	Durchsetzung des Unterhaltsanspruchs	137
a)	Vereinfachtes Verfahren	138
b)	Gerichtliche Unterhaltsklage	139
c)	Statische oder dynamische Unterhalts- festsetzung	139
d)	Zuständiges Familiengericht	141
e)	Abzweigung von Sozialleistungen (§ 48 SGB I) ..	141
3.	Unterhaltsverzicht	141
III.	Unterhaltsanspruch des volljährigen Kindes	141
1.	Allgemeines	141
2.	Unterhaltsbedarf und -höhe	143
3.	Sonderregelung für volljährige Schüler und Schülerinnen	144
4.	Bedürftigkeit	145
a)	Allgemeines	145
b)	Erstausbildung	146
c)	Zweitausbildung/Weiterbildung	147
5.	Pflichten der volljährigen Kinder	148

IV.	Unterhaltsbestimmungsrecht der Eltern	150
V.	Unterhaltsvorschuß	151
	1. Voraussetzungen	151
	2. Ausgestaltung des Unterhaltsvorschußanspruchs ...	152
H.	Unterhaltsanspruch der nicht verheirateten Eltern	155
I.	Darstellung der rechtlichen Unterhaltstatbestände	155
	1. Unterhaltsanspruch wegen der Geburt eines Kindes	155
	2. Unterhaltsanspruch wegen Schwangerschaft oder Krankheit	156
	3. Betreuungsunterhaltsanspruch	156
II.	Ausgestaltung der Unterhaltsansprüche	158
	1. Einsatz von Eigeneinkommen und Vermögen	158
	2. Höhe des Unterhaltsanspruchs	159
	3. Rangfragen	160
	4. Durchsetzung des Unterhaltsanspruchs	162
J.	Steuerliche Auswirkungen von Kindern	165
I.	Allgemeines	166
II.	Kindergeld und Kinderfreibetrag	166
III.	Ausbildungsfreibetrag	170
IV.	Kinderbetreuungskosten/Betreuungsfreibetrag	170
V.	Kirchensteuer	171
VI.	Pauschalbetrag wegen Körperbehinderung	171
VII.	Schulkosten als Sonderausgaben	172
VIII.	Baukindergeld/Eigenheimzulage	172
K.	Kosten der Beratung und Prozeßführung	175
I.	Beratungskosten	175
	1. Beratungshilfe	175
	2. Kosten für die außergerichtliche, anwaltliche Tätigkeit	176
	3. Rechtsschutzversicherungen	177
II.	Prozeßkosten	177
	1. Prozeßkostenhilfe	178
	2. Anwaltskosten bei gerichtlicher Vertretung	181

Anhang	183
Übersicht	183
I. Gesetzestexte	183
1. Bürgerliches Gesetzbuch – BGB (Auszug)	183
2. Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit – FGG (Auszug)	209
II. Unterhaltstabellen und unterhaltsrechtliche Leitlinien .	211
1. Düsseldorfer Tabelle	211
2. Berliner Tabelle als Vortabelle zur Düsseldorfer Tabelle	219
3. Unterhaltsrechtliche Leitlinien der Familiensenate in Süddeutschland	223
III. Nützliche Adressen	233
Sachverzeichnis	235